

## Jahresbericht des Sport- u. Jugendwartes

Am Spielbetrieb 18/19 nahmen 10 Mannschaften: 2 Herren-, 1 Damen- und 7 Jugendmannschaften teil. Bei den Mannschaften handelt es sich um:

1. Herren, Trainer/Betreuer Bernd Bellinger, Felix Pfeifer und Hannes Hausin
2. Herren, Ansprechpartner Matthias Frey
1. Damen, Trainer Wolfgang v. Sperl
- B- Jugend männlich, Trainer Ulrich Wehrle
- C- Jugend männlich, Trainer/Betreuer Sebastian Bretfeld, Tino Gehrman
- D- Jugend männlich, Trainerin/Betreuer Jürgen Helfer und Phillip Wassmer
- 2x E- Jugend gemischt, Trainer/Betreuer Sandra Schikowski, Marc Schikowski und Martina Helfer
- Minis, Trainerin/Betreuer Martina Helfer, Ina Hering, Kaja Plate und Jaqueline Stiefke
- B- Jugend weiblich, Trainerin/Betreuerin Katharina Schwander, Stefanie Fazis

### Berichte zur den Seniorenmannschaften:

#### Herren 1:

Nach der relativ kurzfristigen Absage von Peter Weigel, der sich beruflich wieder Richtung Heimat orientierte, drehte sich das Trainerkarussell bei den Herren und es wurde schnell Ersatz gefunden.

Als neuer Coach wurde Bernd Bellinger verpflichtet, der im August mit Co-Trainer Felix Pfeifer und Teamkoordinator Hannes Hausin sein Amt antrat. Nach einer sehr kurzen aber intensiven Vorbereitungsphase startete das Team im September mit einem deutlichen 28-16 Sieg gegen Freiburg St. Georgen in die Hallenrunde. Die nächsten drei Spiele konnte man dann auch für sich entscheiden, wobei man den jetzigen Meister aus Müllheim/Neuenburg ebenfalls auswärts mit 25-22 schlagen konnte, ehe man an einem Mittwochabendspiel die erste von insgesamt nur vier Saisonniederlagen einstecken musste. Der Gegner in diesem Spiel hieß Köndringen/Teningen.

Mit Höhen und Tiefen verlief die restliche Vorrunde dann sehr gut und das Team konnte mit einem Punktestand von 15:5 zufrieden in die verdiente Winterpause gehen.

Zu Beginn der Rückrunde musste dann zuerst die ein oder andere Weihnachtsgans abtrainiert werden, ehe die Mannschaft um unsere Spielführer die „Huber-Buben“ Ende Januar in die restliche Spielzeit startete. Jahresübergreifend konnten dann sechs Spiele in Folge gewonnen werden womit man sich mit Müllheim/Neuenburg und Sf Eintracht Freiburg an der Tabellenspitze festsetzen konnte. Bis zwei Spieltage vor Saisonende konnte man die Tabellenspitze verteidigen, ehe man die letzten zwei Spiele mehr oder weniger verdient abgeben musste und letztendlich die Saison auf einem sehr guten zweiten oder dritten Tabellenplatz beendete (SF Eintracht hat zu dem Zeitpunkt die Saison noch nicht beendet). Dieser Tabellenplatz reicht allerdings zum Aufstieg, somit steigt die Herren 1 nach nur einem Jahr in der Kreisliga in der kommenden Saison wieder in die Bezirksklasse auf.

Müllheim/Neuenburg, die man immerhin zweimal schlagen konnte, steigt als Tabellenerster verdient mit in die Bezirksklasse auf.

Ein kleines Sahnehäubchen bleibt nach dieser sehr guten Saison noch. Am morgigen Samstag bestreitet man das Final Four des Bezirkspokals, wo man in

Waldkirch/Denzlingen im Halbfinale auf den Landesliga-Aufsteiger SG Maulburg/Steinen trifft.

Das Trainerteam bedankt sich bei seinen Jungs für eine schöne und ereignisreiche Saison und hofft das alle Spieler für die nächste Spielzeit an Bord bleiben, damit nächstes Jahr wieder eine schlagkräftige Truppe für die DJK in den Ring steigen kann.

Noch ein paar Fakten zur Saison 2018/2019: - Das Saisonziel, Platz 1-5, wurde sehr gut erreicht. - Wir sind gegen alle Mannschaften im direkten Vergleich besser. - Wir haben ein Torverhältnis von plus 104 Toren. - Die Festung Badmattenhalle konnte die gesamte Saison nicht eingenommen werden.

Bernd Bellinger

#### Herren 2:

Die zweite Herrenmannschaft hat diese Saison wieder in der Partisanenliga teilgenommen. Dort wurden 7. Spiele gespielt. Von diesen Spielen wurden 2. gewonnen, 5 verlorenen. Das Rückspiel gegen Regio Hummeln Grenzach hat bis jetzt nicht statt gefunden.

Sascha Balsliemke

#### Damen:

Die Saison 2018/2019 war auf einen oberen Tabellenplatz ausgerichtet. Für diese Saison konnten wir vor Beginn auf einen guten und breit aufgestellten Kader blicken. So verliefen die ersten Spiele bis zum Jahresende auch sehr erfolgreich und wir etablierten uns in der Hinrunde unter den TOP 3.

Doch dann mussten wir mit zunehmender Spielzeit mit weiteren Ausfällen zurechtkommen. Einmal waren es sehr schwere Verletzungen über die gesamte Spielzeit von einigen Leistungsträgerinnen aber natürlich auch erfreuliche Ausfälle zu denen es im Damenbereich ja immer wieder kommt, die Schwangerschaften. Dazu kamen die üblichen weiteren Ausfälle durch Studium, Urlaub, Krankheiten, Schule usw.

So musste man in der Rückrunde immer wieder schauen, ob man überhaupt ein Team zusammen bekommt. Es gab viele Spiele, wo man nur mit einem kleinem Kader antreten konnte. Dies machte sich auf die Dauer der restlichen Saison sehr bemerkbar.

Für mich persönlich ist es als Trainer immer dann ein Tiefpunkt, wenn man ein Spiel wegen nicht genügend Spielerinnen absagen muss und

Trotz der schwierig verlaufenden Saison konnte wir das gesteckte Saisonziel erreichen und dazu erst mal herzlichen Glückwunsch.

In unserer Mannschaftsitzung zur Planung der neuen Saison 2019 / 2020 wurde klar, dass eine neue Ära anbrechen wird. Mit Beginn der neuen Saison werden uns langjährige Leistungsträgerinnen mit sehr viel Spielerfahrung nicht mehr zur Verfügung stehen. Sie werden die Handballschuhe an den Nagel hängen und sich vielleicht anderen Sportarten widmen. Sie haben viele Jahre unter meiner Verantwortung trainiert und gespielt. Ich sage euch ganz herzlichen Dank und wünsche euch alles Gute. Ina, Sonja und Anja (Karriereende). Auch Eni wird aufgrund vieler Verletzungen mit dem aktiven Handballsport aufhören und sich dem Marathon Laufen widmen.

Gleichzeitig wird es spannend für die neue Runde, da wir sehr viele neue Jugendspielerinnen in unserer Mannschaft aufnehmen dürfen. Darauf freuen wir uns sehr. Die Spielerinnen sind vom Alter noch A-Jugend und B-Jugend (Doppelspielberechtigung.) Dann hoffe ich mit unseren zwei Neuzugängen Anastasia und Pavela auf eine Verstärkung und natürlich auf baldige Rückkehr der Langzeitverletzten und die Rückkehrer aus der Baby Pause. Somit ist für die kommende Saison ein Ziel die Jugendspielerinnen in unserem Team und unserer Spielweise einzuführen. Außerdem möchten wir uns in der Bezirksklasse etablieren.

Zum Schluss möchte ich mich bei meiner Mannschaft bedanken. Weiterhin suche ich einen Betreuer/Betreuerin.

Zur nächsten Saison wünsche ich mir mit euch weiterhin viel Freude beim Training und den Spielen zu haben.

Wolfgang von Sperl

## **Berichte zur den Jugendmannschaften:**

### **B- Jugend männlich:**

Bei der B-Jugend männlich schieden einige Leistungsträger altershalber vor der Saison aus. Dies führte zu einem großen Umbruch in der Mannschaft, viele Spieler mussten sich an neue Positionen gewöhnen.

Auch galt es einige neue Spieler einzubauen, die erst frisch mit dem Handball spielen angefangen haben. Urlaubsbedingt war es mir auch nicht möglich vor der Saison ein Trainingswochenende durchzuführen. Aufgrund dieser Umstände starteten wir sehr holprig in die neue Saison.

Gegen Karsau auswärts kamen wir zu einem glücklichen, knappen Sieg und zuhause gegen Bötzingen verloren wir absolut unnötig.

Da unsere Angriffsleistung mehr als jämmerlich war, begann ich vor allen Dingen, im Angriff individuell und mannschaftlich, im Training unsere Leistung zu verbessern. Dabei kam das Abwehrtraining dieses Mal zu kurz, was sich gerade bei den Neueinsteigern

bemerkbar machte.

Nach Ende der letzten Runde hatten wir zwar fast ausschliesslich Abwehr trainiert, aber das reichte gesamthaft gesehen nicht aus. So reichte es letztendlich nur zum 6. Tabellenplatz von 8 Mannschaften! Eigentlich wäre mehr drin gewesen, konnten wir doch einige Halbzeiten gegen besser platzierte Mannschaften erfolgreich gestalten, mal die erste Hälfte mal die zweite Hälfte, leider fehlte uns hier die Konstanz.

Einige der Spieler wie Steven, Jerome auf der Mittelposition oder auch Tim machten aber einen ordentlichen Schub nach vorne. Die Trainingsbeteiligung war reellaktiv in Ordnung, sie hätte zwar für meinen Geschmack besser sein können.

Auch mein Ziel, bis zur Weihnachtspause mindestens 20 Spieler für die B-Jugend zu haben, wurde meilenweit verfehlt, was natürlich auch Auswirkungen auf die nächste Saison hat.

Immerhin sind wir zu jedem Spiel mit einer ausreichenden Zahl an Spielern angetreten und traten immer diszipliniert auf, wir hatten keine einzige Zwei-Minutenstrafe wegen verbalen Entgleisungen. Die Truppe macht mir einen sehr homogenen Eindruck - es ist eine deutliche gegenseitige Akzeptanz da. Jetzt bleibt mir nur noch, mich für die tatkräftige Unterstützung meines Co-Trainers Jan Naumann zu bedanken, der mir öfters ein Training abnahm, wenn ich beruflich oder fasnachtsmässig verhindert war. Auch im Training selbst und besonders auch zu den Auswärtsspielen war er wann immer es ging da.

Herzlichen Dank dafür !!!!

Uli Wehrle B-Jugend-Trainer i.R.

### **C- Jugend männlich:**

Die Saison der männlichen C-Jugend lässt sich am besten mit dem ersten und letzten Spiel gegen den späteren Staffelsieger SG Maulburg/Steinen beschreiben:

Das erste Spiel war verfahren, nichts wollte klappen und die Spielweise ähnelte mehr einem Volksfest als einem Handballspiel, jeder stand dort, wo er wollte. Im letzten Spiel waren die Jungs konzentriert und haben teilweise sehr schöne Spielzüge gezeigt. Und (fast) jeder wusste wo er stehen sollte.

Aber so wäre der Bericht zu kurz. Die Jungs haben teilweise das Training verflucht, vor allem die Krafteinheiten, aber man merkte ihnen an, dass sie dadurch in der Abwehr immer kompakter standen und tatkräftiger anpackten, was sich auch in den Ergebnissen widerspiegelt. Wir haben es geschafft eine solide 3 : 2 : 1 – Abwehr zu etablieren, mit der sie so manche Gegner zur Verzweiflung gebracht haben.

Auch im Angriff lief es im Laufe der Saison immer besser, fast jeder wusste wo er stehen sollte und die Mannschaft entwickelte sich von Woche zu Woche mehr zu einer Einheit, bei der jeder, auch auf den Außenpositionen gesehen wurde und auch angespielt wurde.

Allem in allem haben die Jungs einen ordentlichen Satz nach vorne gemacht und man wird noch viel Freude haben ihnen in der Zukunft beim Handballspielen zuzusehen.

### **D- Jugend männlich:**

Mit 10 Siegen, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen hat die D- Jugend eine tolle Saison gespielt und am Ende verdient den 2. Platz in der Kreisklasse Süd belegt. Es hat eine lange Tradition in der DJK, dass Mädchen und Jungs zusammen bis zur D- Jugend spielen und das hat auch dieses Jahr wieder bestens funktioniert. Manchmal eine harte Sache für die Mädels, denn die Jungs nehmen da wenig Rücksicht. Aber da muss man halt dagegen halten. Gut gemacht. Schade, dass es uns nicht gelungen ist eine C- Mädchen Mannschaft zu bilden, denn so müssen die älteren Mädchen jetzt zu Kathi in die B- Jugend wechseln. Es wäre schön, wenn es uns für das übernächste Jahr gelingt, sodass ihr zumindest 1 Jahr in eurer Altersklasse spielen könnt. Die älteren Jungs wechseln in die C- Jugend. Für die verbleibenden und nachrückenden Spieler geht es mit der Qualifikation zur Bezirksklasse weiter und mal schauen, was dabei raus kommt. Ich glaube das klappt und wir werden auch in einer höheren Klasse Bestand haben. Die Trainerzusammensetzung mit Philipp und mir hat auch in der kommenden Runde Bestand und wir freuen uns darauf. Danke an alle Eltern für ihren Einsatz beim Trikotwaschen, als Fahrer und für die geleistete Arbeit bei der ein oder anderen Veranstaltung. Denkt dran die nächste Großaufgabe steht mit dem Spielfest am 6. + 7. Juli auch schon wieder vor der Tür.

Das Trainerteam

Philipp Wassmer u. Jürgen Helfer

### **E- Jugend männlich**

Seit langem haben wir 2 Teams für die Runde 2018/2019 gemeldet.

Zu Beginn der Runde waren wir über 20 Kinder, aber leider schrumpfte mein Kader im Laufe der Saison, so dass wir am Ende noch ca. 14 Kinder sind. Zum Glück kamen rasch die Jungs von den Minis zu uns. Dennoch war es nicht einfach dass wir zu jedem Spiel mindestens 14 Kinder waren. Oftmals musste ich die Teams auffüllen. Ein großer Dank geht da an die Gegner die immer ein Auge zu gedrückt haben.

Mit der Leistung meiner Jungs und Mädels bin ich sehr zu frieden und stolz, da wir zu jedem Spiel angetreten sind und wir nie eines absagen oder verschieben mussten.

Von Lust und Spaß ganz zu schweigen das hatten wir reichlich und wurden mal die Schuhe vergessen, eine Lösung gab es immer, zum Glück hat der Trainer kleine Füße ☺

Wir beendeten die Runde 2018/2019 mit Team 1 auf Platz und Team 2 fand sich auf Platz wieder.

Ich wünsche den Jungs und Mädels die mich nun in die D-Jugend verlassen alles Gute und viel Erfolg.

Wir danken allen Kids für die tolle Saison 2018/2019.

Euer Trainerteam: Sandra, Marc und Martina

### **Mini's:**

Die Minis haben in dieser Saison an 6 Minispieltagen teilgenommen und einen selbst ausgetragen. Des Weiteren werden wir mit einer Mannschaft Ende Mai am Bezirksminispieltag teilnehmen. Auch beim Badmattentfest werden wir mit zwei Mannschaften antreten. Die ganze Saison über hatten wir im Schnitt 30 Kinder im Training. Insgesamt sind 11 Kinder in die E-Jugend entlassen worden. Manche schon während der Saison und andere jetzt. Aber es sind auch schon wieder neue Minis dazu gekommen, was uns natürlich sehr freut.

Trainiert und betreut werden die Minis von Martina Helfer, Ina Hering, Kaja Plate und Jaqueline Stiefke.

Ina Hering

### **B- Jugend weiblich:**

Die Saison 2018 / 2019 der B- Jugend weiblich war sehr erfolgreich, auch wenn das auf den ersten Blick auf die Tabelle nicht gleich ersichtlich ist. Abgeschlossen haben wir die Saison auf dem 8. Von 9 Plätzen.

Gestartet haben wir die Saison mit einem relativ überschaubaren Kader von ca. 13 Mädchen im Alter von 13 – 17 Jahren, was erstes Jahr C-Jugend bis hin zu zweites Jahr B-Jugend entspricht. Aber nicht nur das Alter, sondern auch der Erfahrungsstand war sehr durchmischt. Dabei hatten wir Mädels die schon mehrere Jahre Handball spielen, aber auch welche, die frisch ihre Handballkarriere starteten. Also galt für diese Saison ganz klar: Spaß, Team Building und Grundlagen lernen und vertiefen.

Die ersten Spiele fielen recht deutlich zu Gunsten der Gegner aus. Unsere höchste Niederlage mussten wir mit einem 42:1 verbuchen. Doch die Mädels ließen sich nicht unterkriegen, trainierten fleißig weiter, waren motiviert und engagiert. Von Spiel zu Spiel konnte das Ergebnis dieses Ehrgeizes auch mitverfolgt werden. Die Spiele gestalteten sich immer strukturierter und die Mädels setzten das im Training gelernte im Spiel mit Erfolg um.

In der Rückrunde gingen die Spiele dann schon nicht mehr so deutlich aus. Gegen Ende Saison wurden einige Spiele sogar nur noch knapp mit einem oder 2 Toren verloren und wir konnten sogar noch einen Sieg feiern.

Als Trainer der B- Jugend weiblich sind wir sehr stolz auf unser Team und die Leistung. Erfolg zeichnet sich nicht nur durch viele Einzel- Siege aus, sondern durch so viel mehr, wie Team- Entwicklung, stetige Verbesserung, Zusammenhalt, Engagement und Motivation. Wir haben am Ende zwar nur einen Sieg feiern können, jedoch ist dieser eine Sieg am Ende viel bedeutender und wertvoller für uns als Team, weil dieser Sieg unsere Entwicklung und unseren Zusammenhalt widerspiegelt.

Katharina Schwander

Ich bedanke mich, bei den Trainer, Betreuern und Spielern für die Berichte

**Die Mannschaften spielen in folgenden Leistungsklassen und liegen derzeit auf folgendem Tabellenplatz:**

**Ergebnisse und Tabellen (Stand:) 28.04.2019**

**Herren 1 (M-KKA)**

2. Platz mit 548 : 444 Toren und 30 : 10 Punkten

**Herren 2 (Seniorenrunde)**

4. Platz mit 147 : 154 Toren und 4 : 10 Punkten

**Bezirksklasse Frauen (F-BK)**

4. Platz mit 437 : 379 Toren und 28 : 16 Punkten

**Männliche Jugend B (mJB-BK-S)**

6. Platz mit 253 : 332 Toren und 10 : 18 Punkten

**Männliche Jugend C, Sichtungsturnier Süd Gruppe 1 Weiblich Jugend Bezirksklasse(wJB-BK)**

4. Platz mit 21 : 40 Toren und 0 : 6 Punkten

**Männliche Jugend C, Bezirksklasse Süd (mJC-BK-S)**

2. Platz mit 402 : 320 Toren und 26 : 6 Punkten

**Männliche Jugend C, Finale Four (mJC-BK-ER)**

4. Platz mit 46 : 53 Toren und 0 : 4 Punkten

**Männliche Jugend D, Sichtungsturnier Süd Gruppe 3**

3. Platz mit 21 : 27 Toren und 2 : 4 Punkten

**Männlich Jugend D, Kreisklasse Süd (mJD-KK-S)**

2. Platz mit 284 : 170 Toren und 22 : 8 Punkten

8. Platz mit 148 : 368 Toren und 2 : 30 Punkten

**Rückblick:**

Die DJK veranstaltete in 2018 das Badmattenfest, den Minispieltag und die Jugendweihnachtsfeier.

Die C- Jugend hat an der Sommerrunde für Qualifikation zur Bezirksklasse teilgenommen und haben den Platz in der Bezirksklasse erreicht

Die D- Jugend u. C- Jugend männlich hat am Sichtungsturnier teilgenommen.

Die Damen haben den Bezirkspokal Pokal gewonnen. Ihn aber nicht verteidigen können und sind in der 2. Runde aus dem Bezirkspokal diese Jahr ausgeschieden. Die Herren stehen diese Jahr im Final Four um den Bezirkspokal

In der Saison 18/19 gab es 29 Abmeldung aus dem Online Portal da hier alle Aktiven, Passiven und bereits nicht mehr im Verein gemeldete Mitglieder aufgeführt sind , 36 Passanträge, 0 Änderung am Spielerpass u. 6 Doppelspielrecht. Neuanmeldung im Zeitraum vom Mai 2018 bis April 2019 im Jugendbereich 32 (31) und 11 (7) im Aktivebereich.

**Strafen:**

492 Euro aus folgenden Gründen 3x Nichtantreten zu Meisterschaftsspielen/Pokalspiel, 2 x kein Zeitnehmer und Abmeldung von 1 Mannschaften vom Spielbetrieb vor dem Rundenbeginn. Sowie eine Strafe für Einsetzen von nicht Teilnahme Berechtigten Spieler.

**Ausblick:**

Alle Mannschaften werden in der Saison 19/20 im Bezirk Freiburg/Oberrhein spielen. Die Damen und Herren I werden wie auch letztes Jahr am Bezirkspokal teilnehmen.

Ich wünsche den Mannschaften, sowie den Trainern, Betreuern und Schiedsrichtern viel Erfolg für die kommende Saison.

Sascha Balsliemke/ Tino Gehrman  
Sportwart/ Jugendwart